



zu Hause in unserer Gemeinde

Mitteilungsblatt der Volkspartei Harmannsdorf

Die Coronakrise hat uns fest im Griff Halten wir gemeinsam durch

Wir leben aktuell in schwierigen Zeiten, müssen uns an diese anpassen und den gesetzlichen Maßnahmen bzw. Empfehlungen seitens der Bundesregierung Folge leisten, damit wir alle bald wieder zur Normalität zurückkehren können. Das Coronavirus (COVID-19) bestimmt derzeit unser aller Leben und hat Auswirkungen auf die ganze Welt, aber durch ein starkes Miteinander werden wir diese Krise bewältigen.

Aufgrund Ihrer aller Disziplin sind bereits die ersten Lockerungen und ein langsames, aber vor allem geregeltes, Hochfahren der Wirtschaft wieder möglich. Wenn wir uns weiter konsequent an die Gesetze und Empfehlungen halten, werden weitere Lockerungen möglich sein. Dafür gilt Ihnen allen ein besonderer Dank.

Auch gewisse Wirtschaftsbereiche sind von dieser Krise, und folglich auch den Maßnahmen zur Eindämmung des Virus, massiv betroffen. Hierfür wurden zahlreiche Hilfspakete seitens der Bundesregierung vorgestellt und umgesetzt. Gerade jetzt ist es wichtig, heimische und regionale Betriebe zu unterstützen, sowie regional und saisonal einzukaufen.

Sie können sich über die Webseiten der Ministerien und im ORF über die aktuelle Situation informieren. Schenken Sie bitte „Fake-News“ keine Beachtung, sondern vertrauen Sie verifizierten Quellen, wie beispielsweise dem ORF.



In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeindepolitik
- Vorstellung des Gemeinderats
- Neue Gemeindeparteiwebseite
- Glückwünsche zum Muttertag
- Corona-Krise und Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde
- Was passierte während der Ausgehbeschränkungen in der Volkspartei Harmannsdorf
- Danksagung für Hilfsaktionen in der Corona-Krise
- Aktuelles aus dem Bauernbund und der Landwirtschaft
- Aktuelles aus dem Wald und von der Jagd
- Spende an die St. Anna Kinderkrebsforschung
- Fleißige Öko-Gärtler 2019 im Bezirk Korneuburg

Impressum:

Medieninh., Herausgeber und Verleger:
ÖVP-Gemeindepartei Harmannsdorf, 2111 Rückersdorf, Schubertplatz 4

f.d. Inh. verantwortlich:

Josef Hirsch, Schubertplatz. 4, 2111 Rückersdorf

Mitarbeiter:

Matthäus Wundsam, Alexander Raicher,
Druck:

der Fotoshopper - der Foliencreator e.U.,
Laaer Str. 54, 2111 Rückersdorf



facebook.com/
vpharmannsdorf

Aktuelles aus der Gemeindepolitik

Anpassungen in der Niederösterreichischen Gemeindeordnung (NÖ GO 1973)

Bis Mitte April war es aufgrund der Niederösterreichischen Gemeindeordnung nicht möglich allfällige Sitzungen der Gemeindeorgane via Videokonferenz oder per Umlaufbeschlüssen durchzuführen. In der Sitzung des Landtages am 16. April 2020 wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen für diese Art von Sitzungen bis 31.12.2020 geschaffen.

1. Gemeinderatssitzung mit Umlaufbeschlüssen

In der Zeit von 21. April bis 28. April fand die erste Gemeinderatssitzung mit Beschlussfassung per Umlauf statt. Diese Sitzung ersetzt die für 24. März 2020 geplante Gemeinderatssitzung nahezu vollinhaltlich, welche aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden musste.

Jede Gemeinderätin oder jeder Gemeinderat hat die Unterlagen, inklusive der Vorschläge der Beschlüsse, zugestellt bekommen und musste in dem oben erwähnten Zeitraum sein Stimmverhalten zu den einzelnen Punkten dem Bürgermeister retour melden.

Aufgrund der Wichtigkeit des Zubaus der Volksschule wurde aufgrund der Änderung der NÖ Gemeindeordnung blitzschnell reagiert und es wurde die Einladungsurkunde auftrags unseres Bürgermeisters, Mag. Norbert Hendl, von der Gemeindeverwaltung an die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte versendet.

Inhalte der Gemeinderatssitzung:

Volksschule

Um das Projekt des Zubaus der Volksschule schnellst möglich zu realisieren, wurden einige Auftragsvergaben durchgeführt. Es fand zu allen Punkten eine Ausschreibung statt, welche von externen Unternehmen durchgeführt wurden.

Nachfolgende Tätigkeiten wurden vergeben:

- Auftragsvergabe der ÖBA (örtlichen Bauaufsicht)
- Auftragsvergabe der BAUKG (Baustellenkoordination)
- Auftragsvergabe Baufirma
- Auftragsvergabe Elektriker
- Auftragsvergabe HLS (Heizung)



Beschluss des Rechnungsabschlusses 2019

Hierbei handelt es sich um den letzten Rechnungsabschluss im Buchführungsverfahren der Kameralistik (ordentlicher und außerordentlicher Haushalt). Ab dem Kalenderjahr 2020 muss als Buchführungsverfahren die doppelte Buchführung (Doppik) von den Gemeinden angewandt werden.

Gesamtüberblick			
Haushalt	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss / Fehlbetrag
Ordentlicher Haushalt	9.388.791,80€	9.006.909,17€	381.882,63€
Außerordentlicher Haushalt	1.340.425,00€	1.481.698,73€	-141.273,73€
	10.729.216,80€	10.488.607,90€	

Die Gebührenhaushalte Wasser, Müll und Kanal sind ausgeglichen. Die Gemeinde verfügt über Rücklagen in der Höhe von 384.328,44€ (159.328,44€ Wasser und Kanal; 225.000€ Grundablösen für Agrarflächen für die B6-Umfahrung). Für den Kanal wurde eine weitere Rücklage in der Höhe von 75.000€ in Soll gestellt. Haftungen gegenüber der NÖ Mittelschule betragen 29.615,57€.

Es kam im vergangenen Haushaltsjahr zu keiner direkten Neuverschuldung. Der Schuldenstand mit 31.12.2019 beträgt 6.530.505,17€. Dieser konnte um 504.068,92€ im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden.

Verwaltung von öffentlichem Gut

- Übernahme von Grundflächen in das öffentliche Gut
- Verkauf von öffentlichem Gut (66m²) in Rückersdorf
- Übernahmen und Ausscheidung von Grundflächen in das öffentliche Gut

Rettungsdienstbeitrag für die Kalenderjahre 2019 – 2020

Der Rettungsdienstbeitrag wurde für das Jahr 2019 nachträglich um 1,80€ pro Einwohnerin/Einwohner erhöht und ist für 2020 ident, er beträgt nunmehr 7,60€ pro Einwohnerin/Einwohner. Der Beitrag ist für alle Gemeinden im Bezirk Korneuburg gleich hoch und wurde von einem eigenen Team ausverhandelt. Dieser Beitrag sichert die rettungstechnische Versorgung in unserer Marktgemeinde durch das Rote Kreuz.

Teilweise Umstellung von einem Teil der Straßenbeleuchtung auf LED in Würnitz

In Würnitz soll der erste Teil der Straßenbeleuchtung (100 Laternen) durch LED-Leuchten ausgetauscht werden. Hierbei handelt es sich um die Wald- und Sonnenhangsiedlung. In diesen Gassen befindet sich die älteste Beleuchtung in unserer Gemeinde. Jeder Lichtpunkt wird bis 30.09.2020 mit 100€ durch das Land Niederösterreich gefördert. Neben der besseren Beleuchtung können auch Betriebskosten eingespart werden. Aufgrund der noch ungewissen finanziellen Situation der Gemeinden wird dieser Auftrag erst nach Maßgabe der vorhandenen Mittel erteilt.



Genehmigung des Mietvertrags für die Arztpraxis in Würnitz

Es ist geschafft. Es konnte nun ein Mietvertrag mit einem praktischen Wahlarzt für die Ordination in Würnitz abgeschlossen werden. Der Arzt, Dr. Gregor Jakober, soll ab Anfang Juni praktizieren. Eine allfällig letztmalige Verzögerung aufgrund der Corona-Krise könnte allerdings unverschuldet eintreten.

Ansuchen für die Schaffung eines Gehsteigs in der Harmannsdorfer Straße

In der Harmannsdorfer Straße ist die Errichtung eines Gehsteiges geplant, um unter anderem den Kindern der Wohnhausanlage (Wiener Straße) einen sichereren Weg in die Schule zu ermöglichen und sie weniger Straßen queren müssen. Dieses Projekt ist durch diesen Beschluss nun in Planung.



Am 26.01.2020 wurde ein **neuer Gemeinderat** gewählt und am 17.02.2020 wurde dieser in der konstituierenden Sitzung angelobt.

Nachfolgend möchten wir Ihnen die Mandatare der Volkspartei Harmannsdorf vorstellen:



Bürgermeister

Mag. Hendler
Norbert

Tel: 0664/4162000

Mail: norbert.hendler@harmannsdorf.gv.at

nhendler



Vizebürgermeister

Klubobmann d. Gemeinderatsfraktion d.
Volkspartei Harmannsdorf

Raicher

Alexander

Tel: 0664/4105174

Mail: alexander.raicher@harmannsdorf.gv.at

raicheralexander

GR, GV und Ortsvorsteher

Allgemeine Daten					Gemeinderat	Gemeindevorstand	Ortsvorsteher	Besondere Funktion als Gemeinderat
Anrede	Titel	Nachname	Vorname	Ort				
Herr	Mag.	Hendler	Norbert	Rückersdorf	•			
Herr		Raicher	Alexander	Rückersdorf	•	•		Jugendgemeinderat
Herr	Ing.	Salbrechter	Jan	Wörnitz	•	•		
Herr		Eichberger	Martin	Obergänserndorf	•	•	•	
Herr	Ing.	Kamplleitner	Roman	Kleinrötz	•	•	•	Umweltgemeinderat
Herr		Martin	Ronald	Mollmannsdorf	•			
Frau		Lehner	Sandrina	Hetzmannsdorf	•			
Frau		Nebenführ	Anneliese	Rückersdorf	•			Bildungsgemeinderat
Herr		Wannerer	Josef	Wörnitz	•	•		Zivilschutzbeauftragter
Herr		Wundsam	Matthäus	Rückersdorf	•			Sicherheitsbeauftragter
Herr	Ing.	Neumeyer	Franz	Rückersdorf	•			
Herr		Tröstl	Matthias	Rückersdorf	•			
Herr		Wittek	Hermann	Mollmannsdorf			•	
Herr		Gschwent	Franz	Hetzmannsdorf			•	



Ing. Salbrechter
Jan



Eichberger
Martin



Ing. Kamplleitner
Roman



Martin
Ronald



Lehner
Sandrina



Nebenführ
Anneliese

Ausschüsse							Weitere Ausschüsse und Verbände								
Energie, Umwelt und Agrarwesen	Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Jugend	Öffentliche Dienstleistungen (Wasser, Müll und Kanal)	Öffentliche Gebäude und Einrichtungen	Schulen und Kindergärten	Vereine, Sport, Feuerwehrwesen und Regionen	Prüfungsausschuss	Neue Mittelschule Harmannsdorf	Abfallverband Korneuburg	Abwasserverband Oberes Rußbachtal	Donaugraben Wasserverband	Gemeindeverband Musikschule Weinviertel Mitte	Rußbach-Oberlauf Wasserverband	Schulausschuss Korneuburg (Polytechnischer Lehrgang)	Schulausschuss Korneuburg (Sonderschule)	Tourismusverband Kreuzenstein
● (St)	● (V)	●					● (V)	●	●	●		●	●	●	●
			● (V)		● (St)		●								
	● (St)			●	● (V)					●	●				●
● (V)	●		● (St)							●					
		●	●	●											
				●	●								●		
●		●				●									
	●				●	●									
●			●			●									
								●		●					
											●				

(St) ... Stellvertreter (V) ... Vorsitzender ● ... im Ausschuss vertreten



Wannerner Josef



Wundsam Matthäus



Ing. Neumeyer Franz



Tröstl Matthias



Wittek Hermann



Gschwent Franz

Corona-Krise und Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde



VBgm. Alexander Raicher

Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, Jugend und Digitalisierung

Die Maßnahmen der Bundesregierung waren sehr restriktiv, aber haben im Vergleich mit anderen Ländern definitiv die erhoffte Wirkung gezeigt. Es wurden dadurch zahlreiche Menschenleben gerettet und die Kapazitäten der Spitäler nicht überlastet. Nun findet die langsame Wiedereröffnung zahlreicher Geschäfte und Branchen statt und die Wirtschaft wird sukzessive wieder hochgefahren. Mit der Corona-Kurzarbeit konnten zahlreiche Arbeitsplätze gesichert werden und es wurden finanzielle Mittel in Milliardenhöhe seitens der Regierung zur Verfügung gestellt, um Personen und Unternehmen in dieser schwierigen Situation zu unterstützen.

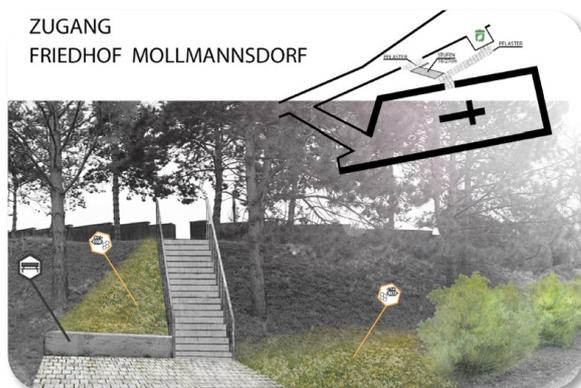
Diese Krise wird sich auch auf die Einnahmen der Gemeinde auswirken. Alle Gemeinden bekommen in Abhängigkeit zum Bevölkerungsschlüssel Ertragsanteile von gemeinschaftlichen Bundesabgaben zugewiesen. Diese Ertragsanteile werden aus der Einkommensteuer, Lohnsteuer, Umsatzsteuer, Mineralölsteuer und vielen weiteren Steuern und Abgaben gebildet. Diese stellen ca. 36% der Einnahmen unserer Gemeinde dar.

Diese Einnahmen werden aufgrund des teilweisen „Shut Downs“ der Wirtschaft in den nächsten Monaten geringer sein als noch im Voranschlag geplant und beschlossen. Die Corona-Kurzarbeit wird sich auf die Einnahmen der Kommunalsteuer (Bestandteil der ausschließlichen Gemeindeabgaben) auswirken, ebenso bei anderen Abgaben, wie beispielsweise den Tourismusabgaben (bestehend aus der Nächtigungsabgabe und dem Interessentenbeitrag). Die Situation wird regelmäßig mit dem Gemeindesekretär, Günter Hartl, evaluiert und Ende Mai bzw. im Juni kann vermutlich die erste realitätsnahe Prognose erstellt werden, da die Ertragsanteile immer versetzt und nicht sofort an die Gemeinden überwiesen werden. Anschließend wird eine Ausschusssitzung stattfinden.

Aus diesem Grund werden in naher Zukunft nur dringend notwendige Investitionen getätigt, da der laufende Betrieb der Gemeinde weiterhin aufrecht erhalten werden muss. Allfällige Subventionen seitens der Gemeinde werden zwar weiterhin genehmigt und in Sitzungen der Gemeindeorgane behandelt, aber die Auszahlung erfolgt nach Maßgabe der vorhandenen Mittel. Die Finanzierung für den dringend notwendigen Zubau der Volksschule ist allerdings bereits mit Darlehen abgesichert.

In dieser schwierigen Situation ist ein besonders sorgsamer, aber nach wie vor wirtschaftlicher Umgang mit dem Budget gefragt. Ich werde, wie mein Vorgänger, KR Josef Hirsch, mein Bestes geben und jederzeit zum Wohle der Bevölkerung handeln.

Was passierte während der Ausgehbeschränkungen in der Volkspartei Harmannsdorf?



Wir, die Volkspartei Harmannsdorf, nutzten diese Zeit, um bevorstehende Projekte zu planen, damit wir diese zu einem späteren Zeitpunkt erfolgreich und effizient umsetzen können. Hierfür fanden Online-Meetings der Gemeindeparteimitglieder, Funktionäre und Mandatäre statt.

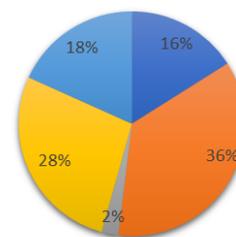
Eines dieser bereits geplanten Projekte ist beispielsweise die Befestigung des Stiegenaufgangs beim Friedhof in Mollmannsdorf und die Befestigung eines Wegs zum Friedhofstor und dem Grünschnittplatz. Der Entwurf wurde von GR Matthias Tröstl gestaltet.



GR Matthias Tröstl

Mitglied des Ausschusses für öffentliche Gebäude und Einrichtungen

Einnahmen der Gemeinde des ordentlichen Haushalts laut Rechnungsabschluss 2019



- Ausschließliche Gemeindeabgaben
- Ertragsanteile inkl. KEST
- Transferzahlungen und Bedarfzuweisungen
- Marktbestimmte Betriebe / Dienstleistungen
- Übrige Einnahmen

Darüber hinaus haben sich alle neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit den Aufgaben der Gemeinde und des Gemeinderats auseinandergesetzt, um für die Aufgaben bestmöglich gerüstet zu sein und für das Wohl der Gemeinde und ihren Bürgerinnen und Bürgern handlungsfähig zu sein.

Danksagung für Hilfsaktionen in der Corona-Krise

Wir möchten uns bei allen Personen bedanken, welche sich in den letzten Wochen und Monaten um einige unserer Mitmenschen gekümmert und diese unterstützt haben. Hierfür wurden das „Team Harmannsdorf“ und die „Nachbarschaftshilfe Würnitz-Lerchenau“ von engagierten Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Das „Team Harmannsdorf“ war in allen Katastralgemeinden außer Würnitz im Einsatz. Bei dieser Initiative haben auch einige unserer Mitglieder überparteilich agiert oder sich sogar um die Organisation gekümmert.

Besonders positiv ist die Zusammenarbeit zwischen VBgm. Alexander Raicher und OV Hubert Krause von der SPÖ hervorzuheben. OV Hubert Krause hat sich um die Organisation in Seebarn gekümmert, VBgm. Alexander Raicher in Rückersdorf. Dieser fungierte auch als Ansprechpartner in den weiteren Katastralgemeinden. Erneut hat sich gezeigt: Zusammen ist man immer stärker.

Darüber hinaus möchten wir uns bei allen Ärztinnen und Ärzten, allen voran unserem Gemeindefeldarzt Dr. Kurt Reif und seiner Frau Dr. Ingrid Reif, medizinischem Personal, Pflegerinnen und Pflegern, Personal in Supermärkten, Landwirtinnen und Landwirten und bei allen weiteren Helferinnen und Helfern für ihren täglichen Einsatz für unser aller Wohl bedanken.

Unseren drei Gasthäusern, unseren zahlreichen Landwirten und unseren Nahversorgern, wie zum Beispiel der Fleischerei und dem Kaufhaus Pusch in Mollmannsdorf, gilt auch ein großes Dankeschön.

Aktuelles aus dem Bauernbund und der Landwirtschaft



Bei der Landwirtschaftskammerwahl wurde der Bauernbund in unserer Gemeinde, im Bezirk Korneuburg und im Land Niederösterreich zur stärksten Fraktion gewählt. Der Spitzenkandidat für den Bezirk Korneuburg, unser Gemeindeparteiobmann KR Josef Hirsch, wird nun weiterhin das Amt des Obmanns der Bezirksbauernkammer ausüben. Der Obmann des Gemeindebauernrats in unserer Gemeinde, Gregor Hendler, bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Danke an unsere Landwirte, welche trotz der ungewöhnlichen Situation und dem geringen Niederschlag jeden Tag ihr Bestes geben, um uns mit regionalen Lebensmitteln zu versorgen. Wir wünschen ihnen alles Gute für diese Saison und auch den dringend notwendigen Regen.

Wussten Sie, dass...

2013 noch 58.000 ha an Raps in Österreich angebaut wurden, aber dieses Jahr die Flächen vermutlich erstmals unter 30.000 ha in Österreich liegen werden. Dies liegt zum einen am niedrigen/schlechten Preis für Raps und andererseits daran, dass die Endprodukte, wie beispielsweise Rapsöl, sehr teuer sind und die Nachfrage daher nicht hoch ist. Auch das Verbot von Insektiziden trägt zu einem Rückgang der Felder bei. Diese Felder bieten aber Abwechslung in der Landwirtschaft und sind auch für Insekten, wie beispielsweise Bienen, sehr wichtig.



Aktuelles aus dem Wald und von der Jagd

Erhöhte Brandgefahr

Aktuell herrscht aufgrund der Trockenheit im Wald erhöhte Brandgefahr. Aus diesem Grund ist per Verordnung das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

Appell an Spaziergänger/innen und Mountainbiker/innen

Bitte bleiben Sie auf den gekennzeichneten Wegen und verlassen Sie diese nicht. Bei Einbruch der Dunkelheit soll der Wald verlassen werden. Der Kontakt zwischen Menschen und Jungwild soll vermieden werden und Jungwild soll keinesfalls berührt oder gestreichelt werden.



Appell an Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer

Wir bitten die Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer ihre Hunde an die Leine zu nehmen und nicht von den gekennzeichneten Wegen abzukommen, da es aktuell viel Jungwild gibt. In der Nachbargemeinde Niederhollabrunn (Katastralgemeinde Niederfellabrunn) wurde auch Fuchsräude nachgewiesen. In diesem Sinne: Lassen Sie bitte Ihre Hunde an der Leine.

Spende an die St. Anna Kinderkrebsforschung

Am 3. Februar 2020 konnten wir der St. Anna Kinderkrebsforschung eine Spende in der Höhe von 400€ von unseren Veranstaltungen (Adventfest und Eisstockschießen) übergeben. Wir möchten uns nochmals bei allen Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltungen bedanken, welche diese Spende dadurch erst möglich gemacht haben.



Foto v.l.n.r.: Mag. Andrea Prantl (St. Anna Kinderkrebsforschung), VBgm. Alexander Raicher, GR Matthäus Wundsam



GR Josef Wannener
zählt den Wald, die Wildtiere
und die Landwirtschaft zu
seinen wichtigsten Anliegen

Fleißige Öko-Gärtler 2019 im Bezirk Korneuburg aus Harmannsdorf

Landesrat Martin Eichtinger gratulierte Anfang März Harmannsdorf zum größten Zuwachs an „Natur im Garten“-Plaketten im Bezirk Korneuburg. Weiters führte er aus: „2020 lassen wir gemeinsam Niederösterreich neu aufblühen und fördern die heimische Artenvielfalt.“

Umweltgemeinderate Ing. Roman Kamleitner hat sich hierfür sehr eingesetzt und bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, welche diesen Erfolg möglich gemacht haben.



Foto v.l.n.r.: Landtagspräsident Karl Wilfing, GfGR Roman Kamleitner und Landesrat Martin Eichtinger, Fotocredit: „Natur im Garten“/Ehn

Neue Gemeindeparteiwebseite

Seit kurzem ist unsere neue Webseite

„harmannsdorf.vpnoe.at“ online und wird regelmäßig aktualisiert.

The screenshot shows the website interface for 'Volkspartei Harmannsdorf'. At the top left is the logo. At the top right are navigation links: Team, Fotogalerie, Archiv, Medien, and Kontakt. The main content area features a large photo of three men, one holding a certificate. Below the photo is the headline 'Fleißige Öko-Gärtler 2019 im Bezirk Korneuburg aus Harmannsdorf' and a sub-headline 'Landesrat Martin Eichtinger gratuliert Harmannsdorf zum größten Zuwachs an "Natur im...'. To the right of the photo are two buttons: 'Mitmachen' (dark blue) and 'Kontakt' (light blue). Below these is a yellow box titled 'Neues aus NÖ' containing two news snippets: 'Coronavirus: Aktuelle Zahlen für Niederösterreich' and 'LH Mikl-Leitner / LR Eichtinger: Vier Millionen Euro mehr für Wohnzuschuss'. At the bottom of the screenshot are four colored dots (yellow, blue, yellow, yellow).

The advertisement features a smartphone displaying the Gem2Go app interface with the text 'Willkommen bei Gem2Go'. A red banner at the bottom of the phone reads 'DEINE GEMEINDE IN EINER APP' next to a cartoon character. A blue speech bubble on the right says 'in unserer Gemeinde'. The main text reads: 'DAS IST DIE GEM2GO APP'. Below this, it states: 'Gem2Go ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar. Das bietet dir Gem2Go:'. At the bottom right, there are two bullet points: '• Alle Gemeinden Österreichs in einer App' and '• Idealer mobiler Bürgerservice'.



Die Mandatäre, Funktionäre und Mitglieder
der Volkspartei Harmannsdorf
wünschen Ihnen einen schönen
Muttertag.



Die Mütter unseres Landes leisten Großartiges
für die Gesellschaft. Auf Sie ist immer Verlass
– gerade in schwierigen Zeiten. Dafür ein
herzliches Dankeschön und alles Liebe zum
Muttertag!

